



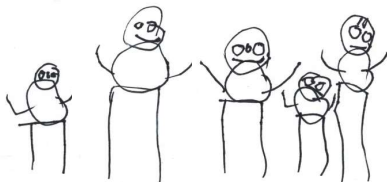
**-LICH
WILLKOMMEN**

**„Glücklich zum Erfolg –
Unternehmenskultur in Zeiten der Generation Z“**

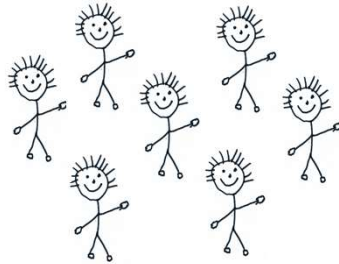
3. Netzwerkveranstaltung: alles digital – Skills und Tipps für Ausbilderinnen und Ausbilder

09. März 2022

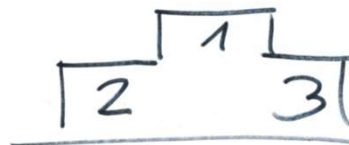
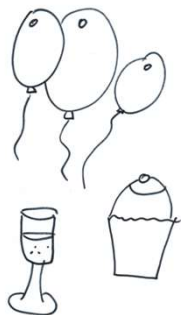
Wer bin ich?



Was habe ich bisher erlebt?



Was ist mein berufliches Resumee?



Was können wir daraus ableiten?



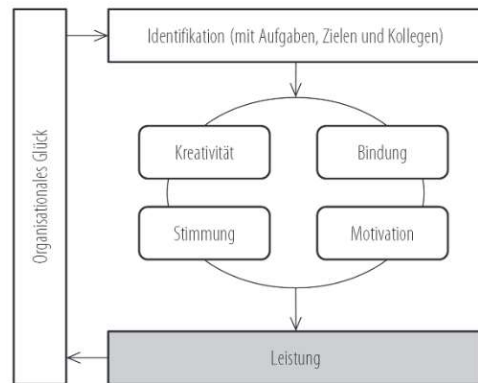
Abgrenzung Arbeitszufriedenheit, Glück und organisationales Glück



Arbeitszufriedenheit ist ein kompromissartiger und statischer Zustand, der durch extrinsische Motivatoren passiv erreicht werden kann.
Glück in Organisationen ist ein erstrebenswerter und idealer Zustand, der sich durch Dynamik, intrinsische Motivation, übertroffene Erwartungen und Aktivität auszeichnet.

Quelle: Rehwaldt R. (2017). Die glückliche Organisation - Chancen und Hürden für positive Psychologie im Unternehmen. Wiesbaden: Springer Gabler. S. 77f.

Leistung als Wirkung von organisationalem Glück



Quelle: Rehwaldt R. (2017). Die glückliche Organisation - Chancen und Hürden für positive Psychologie im Unternehmen Wiesbaden: Springer Gabler. S. 205.

„Glücklich zum Erfolg –
Unternehmenskultur in Zeiten der Generation Z“

7

Bedingungen für organisationales Glück



Quelle: Rehwaldt R. (2017). Die glückliche Organisation - Chancen und Hürden für positive Psychologie im Unternehmen . Wiesbaden: Springer Gabler. S. 106.

„Glücklich zum Erfolg –
Unternehmenskultur in Zeiten der Generation Z“

8

Werthaltungen der Generation Z

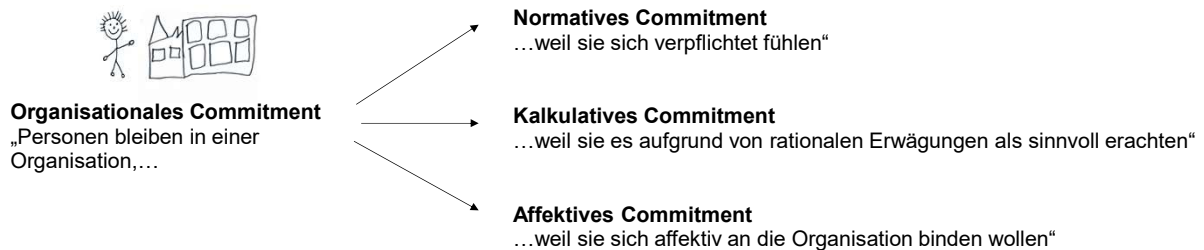
Personenbezogene Einflussfaktoren	Arbeits-situationsbezogene Einflussfaktoren	Organisationsbezogene Einflussfaktoren
Persönliche Entwicklung	Klare und strukturierte Aufgabe	Kollegiale Atmosphäre
Zufriedenheit berufliche Identifikation	Abwechslungsreiche und herausfordernde Aufgaben	Mentoren
Harmonie	Projektarbeit	Arbeitszeit 9 to 5 (fest)
Anerkennung und Wertschätzung für Ausbildung und Leistung	Sinnvolle und Spaßbringende Arbeitsaufgaben	Keine Wochenendarbeit sowie keine 24/7 Verfügbarkeit
Freiheit und Selbstbestimmung	Keine Verantwortung	Sichere Zukunft und Arbeitsplatzsicherheit
Fürsorge	Lobendes Feedback	Entwicklungsperspektiven mit schnell sichtbaren Erfolgen
Sicherheit	Aufmerksamkeit seitens Führungskraft	Transparenz
Ordnung	Fachaufgaben statt Führungsaufgaben	Positive Unternehmenskultur
Struktur	Verwendung von modernen Technologien	Gute Entlohnung (Fixgehalt) mit sukzessivem Anstieg
-	Meidung teaminterner Wettbewerbe und Konkurrenz	Partizipation
-	Transaktionale Führung	Trennung von Berufs- und Privatleben

Quelle: Brademann I., Piorr R. in Hermeier B. et al. (Hrsg.) (2019). Arbeitswelten der Zukunft - Wie die Digitalisierung unsere Arbeitsplätze und Arbeitsweisen verändert. Wiesbaden: Springer Gabler. S. 348.

„Glücklich zum Erfolg – Unternehmenskultur in Zeiten der Generation Z“

9

„Drei-Komponenten-Modell“ nach Meyer & Allen



Quelle: Brademann I., Piorr R. in Hermeier B. et al. (Hrsg.) (2019). Arbeitswelten der Zukunft - Wie die Digitalisierung unsere Arbeitsplätze und Arbeitsweisen verändert. Wiesbaden: Springer Gabler. S. 348.

„Glücklich zum Erfolg – Unternehmenskultur in Zeiten der Generation Z“

10

Priorisierung der Einflussfaktoren auf das affektive Commitment der Generation Z

Basisfaktor (Muss)	Begeisterungsfaktoren (Kann)
Persönliche Entwicklung	Selbstbestimmung/Entfaltung
Sicherheit	Fürsorge
Entlohnung	Aufgabe klar/strukturiert
Transparenz	Aufgabe abwechslungsreich
Wertschätzender Umgang	Aufgabe herausfordernd
Leistungsfaktoren (Sollte)	Projektarbeit
Zufriedenheit/berufliche Identifikation	Beziehung zum Vorgesetzten
Harmonie	Führungsstil
Anerkennung/Wertschätzung	Führungsverantwortung
Nähe/Beziehung zur Führungskraft	Arbeitsplatzausstattung
Aufgabe sinnvoll und spaßbringend	HR-Praktiken
Nicht gewünschte Faktoren	Positive Unternehmenskultur
Ordnung	Partizipation
Mitarbeiterumgang – Konkurrenzsituation	Trennung Beruf und Privat
Work-Life-Balance Arbeitszeit	

Quelle: Brademann I., Piorr R. in Hermeier B. et al. (Hrsg.) (2019). Arbeitswelten der Zukunft - Wie die Digitalisierung unsere Arbeitsplätze und Arbeitsweisen verändert. Wiesbaden: Springer Gabler. S. 348.

„Glücklich zum Erfolg –
Unternehmenskultur in Zeiten der Generation Z“

11

Welche Fragen sind noch offen?



„Glücklich zum Erfolg –
Unternehmenskultur in Zeiten der Generation Z“

12

Das Thema ist für Sie interessant?

JOBSTARTER PLUS-PROJEKT AZUBI.MENTO4.0
28.04.2022 09:00 - 11:00 UHR

Glücklich zum Erfolg – Unternehmenskultur in Zeiten der Generation Z

Brauchen wir glückliche Auszubildende und glückliche Mitarbeiter, um erfolgreich zu sein? Reichen nicht auch zufriedene? Was ist eigentlich der Unterschied zwischen Zufriedenheit und Glück? Und was hat die Generation Z damit zu tun?

In diesem Vortrag beleuchten wir die genannten Fragen und überdenken, was wir daraus für das betriebliche Miteinander und die Unternehmenskultur ableiten können. Auch ein Erfahrungsaustausch ist eingeplant.

Referentin der Online-Veranstaltung: Julia Mahr, sabbalott.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

=> Anmeldung unter: www.azubimento40.de

**Vielen Dank &
alles Gute**

Quellen

Brademann I., Piorr R. in Hermeier B. et al. (Hrsg.) (2019). Arbeitswelten der Zukunft - Wie die Digitalisierung unsere Arbeitsplätze und Arbeitsweisen verändert. Wiesbaden: Springer Gabler.

Rehwaldt R. (2017). Die glückliche Organisation - Chancen und Hürden für positive Psychologie im Unternehmen . Wiesbaden: Springer Gabler.